

# Inhalt

<i>Ralph Charbonnier</i>	
Einleitung .....	9
<i>Malte Dominik Krüger</i>	
Geheimnisvolle Unschärfe .....	23
Digitalisierungsdiskurs und Religionshermeneutik	
<i>Joachim Knape</i>	
Gefangen im Analogen – Befreit im Digitalen? .....	83
Neue Medialität und Geltungsdynamik von Texten	
<i>Michael Klessmann</i>	
Gelebte Religion zwischen Ambivalenz und Eindeutigkeit .....	109
Zur Bedeutung von Ambiguität und Ambivalenz im Glauben	
<i>Jürgen Rink</i>	
Wie digitale Medien die gesellschaftliche Diskussion bestimmen.	131
<i>Martin Jockel</i>	
Digitaler Glaube .....	141
Armin Nassehuis »Muster« und die Digitalität des Protestantismus	
<i>Constantin Plaul</i>	
Die Selbstvergewisserung des Menschen .....	161
Digitaler Humanismus und seine ethisch-religiöse Tiefendimension	
<i>Dietrich Korsch</i>	
Rechnen und Verstehen .....	195
Anfänge zur Kritik der digitalen Vernunft	

## **INHALT**

<i>Christine Axt-Piscalar</i>	
<b>Binäre Logik und Ambivalenzerleben .....</b>	<b>295</b>
Zur Selbst- und Welterfahrung des spätmodernen Subjekts	
im Licht theologischer Deutungsversuche	
<i>Jörg Dierken</i>	
<b>Im Nachgang .....</b>	<b>323</b>
Überlegungen zur Weiterarbeit	
<b>Personen- und Sachregister.....</b>	<b>339</b>
<b>Autorin und Autoren .....</b>	<b>346</b>